

In NRW soll jeder zu 6 Überstunden verdonnert werden

Beitrag von „plattypus“ vom 11. Juni 2018 05:35

Zitat von Schmidt

Die meisten dualen Ausbildungen dauern 3 Jahre. In Handwerk/Technik gibt es ein paar, die 3,5 Jahre dauern, das ist aber eher die Ausnahme.

Warum Schulen das nicht anbieten? Weil es dazu Betriebe braucht, die einstellen, und das passiert in der Regel ein mal im Jahr.

Und wenn man an einem technischen Berufskolleg arbeitet, dann wird diese 3,5 jährige Ausnahme zur Regel. 😊

Warum die Ausbildungen nicht auch zum 2. Halbjahr im Februar anfangen können? Frag die Betriebe und die IHK. Die setzen die Termine und wir haben uns denen anzupassen. Wobei man bei zusätzlichen Startterminen natürlich auch wieder ein Problem bekommt, weil die Klassenstärken dann noch weiter zurückgehen. Wir haben ja jetzt schon das Problem, daß wir den Schlüssel von 19,5 Schülern/Lehrerstelle kaum halten können, weil es zu viele zu kleine Klassen gibt. Für jeden Ausbildungsberuf muß eine extra Klasse vorgehalten werden, auch wenn die Betriebe dann in einem Jahr nur 3 oder 4 Azubis bei uns anmelden, muß die Klasse eingerichtet werden. Diese Mini-Klassen machen uns den Schnitt kaputt. Gibt ja nicht umsonst schon Landesfachklassen, es gibt also nur eine Berufsschule für diesen Ausbildungsberuf in ganz NRW bei uns. Diese Klassen müssen wir anbieten, hat das Kultusministerium so beschlossen, gleichzeitig werden uns die Schülerzahlen in den Klassen voll auf den Klassenschnitt von 19,5 angerechnet. Der nächste Schritt wären dann Bundesfachklassen (z.B. Hörgeräteakustiker in Flensburg oder Steinmetze in Mainz). Da läuft die Berufsschulausbildung dann aber nur noch im Blockunterricht und Internatsbetrieb.